



**Viertes Münchner Gespräch
im Rahmen der Veranstaltungsreihe:
„Vertrauen im Zeitalter der Digitalisierung“**

**„Vertrauen in die vier Staatsgewalten-
Haben wir das verloren und wie finden wir es
wieder?“**

17. Mai 2022, 18:00 - 20:30 Uhr

**Fraunhofer-Institut für Angewandte und Integrierte
Sicherheit AISEC, Lichtenbergstraße 11, 85748 Garching bei
München / Online per Zoom**

70 Jahre lang haben wir unseren Staat aus den Trümmern des Krieges wieder aufgebaut und irgendwie ging es trotz mancher Krise gefühlt immer weiter nach oben. Staat und Gesellschaft haben sich arrangiert und weiterentwickelt und so wurde die Basis für Wohlstand und Rechtssicherheit in einem funktionierenden Staatswesen geschaffen.

Allein in den letzten Jahren hat dieses Bild deutlich erkennbare Risse bekommen. Die staatlichen Institutionen Politik, Justiz und Verwaltung bzw. Exekutive und auch die Medien werden von mehr und mehr Bürgern nicht mehr mit dem Vertrauen betrachtet, das für ein funktionierendes Staatswesen elementar ist. Das unfassbare Ausmaß des Widerstands gegen Evidenz-basierte und rationale Wissenschaft, also schlicht die Nutzung unseres Verstandes, auf die sich diese Institutionen immer berufen haben, ist nur ein Teil dieses Phänomens, aber sicher ein ganz wichtiger.

Die Digitalisierung, der viele Menschen mit Skepsis gegenüberstehen, weil sie Angst haben, nicht mitzukommen oder nicht verstehen, was da passiert ohne dass sie es beeinflussen können, die Social Media, die eine weitgehend unkontrollierte Arena für Desinformation, Lügen und Hassbotschaften geschaffen haben und nicht zuletzt die immer komplizierter werdenden politischen, wirtschaftlichen und technischen Zusammenhänge einer globalisierten Welt, in der das Gefühl für Selbstwirksamkeit immer mehr verloren geht, verunsichern viele Menschen und sorgen dafür, dass vertraute Institutionen mit einem massiven Vertrauensverlust zu kämpfen haben. Das ist letztendlich eine staatsgefährdende Situation.

In diesem Teil der Veranstaltungsreihe werden Vertreter der Legislative, Judikative, Exekutive und der Medien in einem Impulsvortrag ihre Sicht auf ihren jeweiligen Sektor darstellen. Nach der Impulsrunde gehen wir dann in eine Panel-Diskussion, in der auch das Publikum - seit langer Zeit wieder mal live dabei – eingebunden werden soll. Wir hoffen dabei auf Einblicke, die in der schnelllebigen heutigen Öffentlichkeit oft untergehen und wollen vor allem betrachten, welchen Anteil die digitale Welt an der aktuellen Situation hat, und was sie tun könnte, um zur Behebung der Vertrauenskrise beizutragen.



PROGRAMM

Viertes Münchner Gespräch im Rahmen der Veranstaltungsreihe: „Vertrauen im Zeitalter der Digitalisierung“

„Vertrauen in die 4 Staatsgewalten- Haben wir das verloren oder wie finden wir es wieder?“

17. Mai 2022, 18:00 - 20:30 Uhr

Fraunhofer-Institut für Angewandte und Integrierte
Sicherheit AISEC, Lichtenbergstraße 11, 85748 Garching bei
München / Online per Zoom

18:00 Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Helmut Krcmar, TU München und MÜNCHNER KREIS
Dr. Magnus Harlander, ISAR AG und MÜNCHNER KREIS
Prof. Dr. Claudia Eckert, Leiterin des Fraunhofer-Instituts für Angewandte und
Integrierte Sicherheit AISEC

18:10 Impuls: Vertrauen in die Politik

Katharina Schulze, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90 / die Grünen im
Bayerischen Landtag

18:30 Impuls: Vertrauen in die Executive

Hans-Christian Witthauer, Vizepräsident und CTO der ZITiS - Zentrale Stelle für Informati-
onstechnik im Sicherheitsbereich

18:40 Impuls: Vertrauen in die Judikative

Peter Küspert, Präsident Bayerischer Verfassungsgerichtshof und
Oberlandesgericht München a.D.

18:50 Impuls: Vertrauen in die Medien

Dr. Jeanne Rubner, Vice President Global Communication and Public Engagement,
TU München

19:00 Paneldiskussion mit den Impulsgebern

Moderation: Dr. Magnus Harlander, ISAR AG und MÜNCHNER KREIS

20:15 Zusammenfassung

Dr. Magnus Harlander, ISAR AG und MÜNCHNER KREIS
Prof. Dr. Helmut Krcmar, TU München und MÜNCHNER KREIS



Veranstaltungsinformationen

„Vertrauen in die 4 Staatsgewalten- Haben wir das verloren oder wie finden wir es wieder?“

17. Mai 2022, 18:00 - 20:30 Uhr

**AISEC, Lichtenbergstraße 11, 85748 Garching bei München /
Online per Zoom**

- Veranstalter:** MÜNCHNER KREIS e.V. Tal 16, 80331 München, Tel. +49 89 223238, Fax +49 89 225407, office@muenchner-kreis.de
- Veranstaltungsort:** Fraunhofer-Institut für Angewandte und Integrierte Sicherheit AISEC, Lichtenbergstraße 11, 85748 Garching bei München, sowie virtuell per Zoom
- Anmeldung:** Bis 17. Mai 2022 unter www.muenchner-kreis.de
- Teilnahmegebühr:** **Präsenz-Teilnahme: 50,00 €**
inklusive Catering
Die Gebühr enthält keine Mehrwertsteuer.
- Online-Teilnahme: 20,00 €**
Wir werden Ihnen den Anmeldelink rechtzeitig im Vorfeld der Veranstaltung zukommen lassen. Eine Lizenz ist nicht notwendig.
- Zahlung:** Per Vorkasse bei Anmeldung unter www.muenchner-kreis.de
Bestätigung und Rechnung erhalten Sie nach erfolgreicher Anmeldung.
Bitte setzen Sie sich für eine Stornierung mit uns unter office@muenchner-kreis.de in Verbindung.
Bei Stornierung der Teilnahme bis zu 7 Tagen vor der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von **15,00 €** erhoben.
- Fragen:** Ihre Fragen an unsere Referierenden können Sie gerne im Vorfeld an das Büro des MÜNCHNER KREIS e.V. senden: office@muenchner-kreis.de
- Datenschutz:** Die Teilnehmenden erklären sich mit ihrer Anmeldung damit einverstanden, dass die von ihnen existierenden personenbezogenen Daten zur Organisation dieser Veranstaltung verwendet werden dürfen. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nicht; die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden beachtet. Nähere Informationen auch unter <http://www.muenchner-kreis.de/datenschutz.html>. Während der Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen gemacht, die für die Arbeit der Veranstalter verwendet werden und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit auf deren Webseiten veröffentlicht und an Medienvertreter weitergegeben werden können. Mit ihrer Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden hiermit einverstanden.